

Donnerstag

Den 10. July

1828.

Vermischte Verlautbarungen.

3. 832. (3) E d i c t. Nr. 674.

Vom Bezirksgerichte zu Sittich wird hiemit bekannt gemacht: Es sey auf Ansuchen der Kirchenvorsteher zu Favorje, gegen Joseph Dremel, Halbhübler in Berch bey Subrazbe, wegen durch Urtheil behaupteten Darlehens pr. 70 fl. c. s. c. in die executive Feilbiethung dessen, dem Grundbuche der löbl. Herrschaft Glateneg, sub Urb. Nr. 95, dienstbaren halben Hube sammt An- und Zugehör, nebst Fahrnissen, gewilliget worden, und seyen zu dem Ende drey Tagsatzungen, und zwar: die erste auf den 30. Juny, die zweyte auf den 31. July und die dritte auf den 30. August 1828, Vormittags um 10 Uhr, im Orte Berch bey Subrazbe mit dem Besatze angeordnet worden, daß, wenn diese Realität und die Beweglichkeiten weder bey der ersten noch zweyten Feilbiethungstagsatzung, erstere um den gerichtlich erhobenen Schägwerth, pr. 255 fl. 50 kr., und letztere pr. 36 fl. 39 kr., an Mann gebracht werden könnten, diese bey der dritten auch unter demselben verkauft werden würden, wovon Kaufsliebhaber mit dem Besatze eingeladen werden, daß die Licitationsbedingungen und die Schägung vor der Licitation bey dem Bezirksgerichte zu Sittich, zu den gewöhnlichen Amtsstunden eingesehen werden können.

Sittich am 1. Juny 1828.

Anmerkung. Da bey der ersten Versteigerungstagsatzung kein Anboth gemacht wurde, so wird am 31. July l. J. zur zweyten geschritten.

3. 835. (3) E d i c t. Nr. 417.

Von dem Bezirksgerichte der Herrschaft Radmannsdorf, als requirirter Instanz, wird hiemit bekannt gemacht: Es seyen zur Vornahme der auf Ansuchen der löbl. k. k. Kammerprocuratur, nomine der Armeninstitute zu Kropp und Krainburg, als Pfarrer Andreas Glamnig'schen Erben, wider Simon Groß, Gewerken zu Kropp, wegen schuldigen 1675 fl. M. M., sammt Nebenverbindlichkeiten, von dem hochlöbl. k. k. Stadt- und Landrechte zu Laibach, durch Bescheid vom 4. März 1828, Nr. 1201, bewilligte Feilbiethung der, in die Execution gezogenen, gegner'schen, gerichtlich auf 1571 fl. 5 kr. M. M. geschägten, in Kropp liegenden Realitäten, drey Termine, als: auf den 26. Juny, 26. July und 26. August d. J., jedesmahl von 9 bis 12 Uhr, im Orte der liegenden Realitäten zu Kropp mit dem Anbange bestimmt worden, daß, falls die feilgebotenen Realitäten bey der ersten oder zweyten Licitation nicht um den Schägungswerth oder darüber an Mann gebracht werden sollten, selbe bey der dritten auch

unter dem Schägungswerthe werden hintangegeben werden.

Hiezu werden sämmtliche Kaufsliebhaber mit Dem vorgeladen, daß sie die Schägung der Simon Groß'schen Realitäten und die Licitationsbedingungen in hiesiger Gerichtskanzley einsehen können. Bez. Gericht Radmannsdorf den 24. May 1828.

Anmerkung. Da bey der ersten Licitation keine Kaufsustigen erschienen sind, so wird dieses Edict für die zweyte Licitation erneuert.

3. 830. (3) E d i c t. Nr. 790.

Vom Bezirksgerichte Schneeberg wird hiemit bekannt gemacht: Es sey auf Anlangen des Georg Millaug vom Pfarrorte Oblack, wider Johann Scheschon von Danne, in die Feilbiethung der, diesem gehörigen, zu Danne gelegenen, der Herrschaft Schneeberg dienstbaren, und gerichtlich auf 455 fl. geschägten halben Kaufrechts-hube, sammt den darauf stehenden Wohn- und Wirtschaftsgebäuden, mit dießgerichtlichem Bescheide vom 17. Juny d. J., Zahl 790, wegen schuldigen 54 fl. und 6 fl. 39 kr. c. s. c. gewilliget, und es seyen zu diesem Ende drey Versteigerungstagsatzungen, auf den 28. July, 25. August und auf den 27. September 1828, jedesmahl zu den gewöhnlichen Amtsstunden Vormittags, im Orte der Realität zu Danne mit dem Anbange anberaumt worden, daß, wenn diese Realität weder bey der ersten noch zweyten Versteigerung um oder über den Schägungswerth an Mann gebracht werden könnten, solche bey der dritten Feilbiethung auch unter demselben hintangegeben werden sollen.

Bez. Gericht Schneeberg am 17. Juny 1828.

3. 836. (3) Licitation. Nr. 790.

Von dem Bez. Gerichte der Staats Herrschaft Adelsberg wird bekannt gemacht: Es sey von dem hochlöbl. k. k. krainischen Stadt- und Landrechte die Versteigerung der, dem verstorbenen Herrn Curatgeistlichen zu St. Peter, Thomas Kamera gehörigen Verlassfahrnissen, als: Silber, Prätionen, Tische, Kästen, Sessel, Bettstätten sammt Bettzeug, Wäsche, Kleidungsstücke, Gläser, Schalen, Küchengeschirr, Fässer, Bottingen u. u. mit Ausnahme der Bücher, bewilliget worden.

Zu diesem Ende wird die Licitation auf den 9. July l. J., im Orte St. Peter bey Skatina mit dem Besatze ausgeschrieben, daß die erstandenen Effecten gegen sogleiche Bezahlung der respectiven Meistbothe unverzüglich aus der Curatwohnung zu St. Peter hinweg zu nehmen sind.

Bez. Gericht Adelsberg den 26. Juny 1828.

3. 851 (2)

Edictal: Vorrufung.

Von der kaiserl. königl. vereinten Bezirks-Obrigkeit Michelfstetten zu Krainburg, werden nachbenannte Individuen, als:

Namen des Militärpflichtigen und nicht erschienenen Individuums	Haus-Nr.	Wohnort	Alter	Anmerkung
Starve Jacob	18	Lausach	19	Seit dem Jahre 1827, Rekrutirungsflüchtig
Sluga Lucas	36	Grad	19	Rekrutirungsflüchtig vom Jahre 1828.
Logar Caspar	8	Baschel	19	do. 1827.
Graschitsch Georg	6	Terstenig	19	Rekrutirungsflüchtig seit dem Jahre 1828.
Thomashouh Johann	43	Oberfehniz	19	dto.
Markitsch Blas	146	Krainburg	19	dto.
Caplotnig Georg	9	Lettenze	19	dto.
Kottar Caspar	3	Prasche	19	dto.
Dblak Thomas	28	Breg	19	dto.
Motschnig Joseph	6	Sittichdorf	19	dto.
Schettina Blas	32	Prebatschou	20	dto. 1827,
Wegel Johann	7	Poschenig	20	dto. 1828,
Wohinz Johann	20	Baschel	20	dto.
Kastraun Martin	6	Neudorf	20	dto.
Frantar Joseph	8	Ulrichsberg	20	dto.
Caplotnig Johann	15	Oberkanter	20	dto.
Wenedig Johann	10	Unterfehniz	20	dto.
Nodlipnig Matthäus	23	Krainburg	20	dto.
Kadan Jacob	58	Straßisch	20	dto. 1827,
Korent Bartholmä	12	St. Margareth.	20	dto. 1828,
Kantß Franz	9	St. Judoci	20	dto. 1828,
Umnig Valentin	20	St. Georgen	21	dto. 1827,
Sajoviz Primus	15	Waisach	21	dto. 1828,
Ferran Mathias	3	St. Martin	21	dto.
Zeller Jacob	15	Kanndorf	21	dto.
Sormann Anton	19	Michelfstetten	21	dto.
Slipitsch Andreas	7	Oberfeld	21	dto.
Paulitsch Georg	10	Klanz	21	dto.
Gorianz Lorenz	59	Straßisch	21	dto. 1827,
Kemz Gregor	8	Sidrosch	21	dto. 1828,
Caplotnig Mathias	16	Kanker	21	dto.
Kertsch Bartholmä	34	do.	21	dto.
Kottnig Joseph	40	Unterfernig	22	dto.
Naglitsch Georg	31	do.	22	dto.
Zeller Mathias	17	Kanndorf	22	dto.
Kaischer Anton	2	Oberfeld	22	dto.
Sormann Michael	36	Michelfstetten	22	dto.
Hribar Anton	8	Crednavas	22	dto.
Dretscheg Matthäus	14	Saloch	22	dto.
Unt Gregor	19	Sucha	22	dto.
Wreiß Anton	2	Freithof bey Lador	22	dto.
Gorianz Anton	17	Gorenasava	22	dto.
Zereb Matthäus I	10	Poschenig	23	dto.
Wallantschitsch Anton	13	Kanndorf	23	dto.

Namen des Militärpflichtigen und nicht erdienenen Individuum	Haus, Nr.	Wohnort	Alter	Anmerkung
Defouz Mathias	4	Rahendorf	23	Rekrutierungsflüchtig seit dem Jahre 1828,
Wohinz Valentin	6	Kerstetten	23	dto.
Dobre Martin	17	Goritsche	23	dto.
Ischerne Matthäus	38	Kokritz	23	dto.
Wenedig Gregor	10	Unterfessnik	23	dto.
Stirn Peter	5	Hotemasch	24	dto.
Suppan Primus	11	Tuppalitsch	25	dto.
Rastran Andra	5	Oberfeld	25	dto.
Graschitsch Urban	6	Zerstenig	25	dto.
Schenk Anton	20	Pradafel	25	dto.
Rafouz Joseph	5	St. Margareth.	25	dto.

mit dem Bedeuten vorgeladen, daß sie sich binnen Jahresfrist vom heutigen Tage an bey der gefertigten Bezirks-Obrigkeit so gewiß persönlich zu stellen, und über ihre Entweichung zu rechtfertigen haben, als im Widrigen nach Verlauf dieser Frist gegen sie zu Folge hoher Subernal-Errunde vom 20. Juny 1825, Zahl 6335, und der übrigen hierüber erlassenen Verordnungen erforderlichen Falls auch nach dem Auswanderungs-Patente verfahren werden wird. Krainburg am 30. Juny 1828.

Z. 860. (2) Edict. Exh. Nr. 869.

Vom Bezirksgerichte Gottschee wird bekannt gemacht: Es seye auf Ansuchen des Mathias Jaklitsch, von Ort in die executive Versteigerung der dem Michael und der Gertraud Kren, zu Ort puncto schuldigen 1859 fl. 41 fr. W. W., in die Execution gezogenen, und auf 740 fl. C. M., gerichtlich geschätzten Subrealität Haus, Nr. 12, Rect. Nr. 119 gewilliget, und zur Vornahme der öffentlichen Versteigerung die erste Tagsatzung am 18. July, die zweyte am 18. August, und die dritte am 18. September l. J., jederzeit Vormittag in den gewöhnlichen Amtsstunden mit dem Besatze anberaumt worden, daß wenn die Realität bey der ersten oder zweyten Tagsatzung nicht wenigstens um, oder über den Schätzungswert an Mann gebracht werden könnte, bey der dritten auch unter der Schätzung hintangegeben werden würde.

Die Licitationsbedingnisse können in der Kanzley eingesehen werden. Gottschee am 18. Juny 1828.

der auf den 29. April, auf den 29. May, und auf den 30. Juny l. J., Loco Rahendorf angeordnet gewesenen Versteigerungstagsatzungen gewilliget, und seyen die abermaligen Versteigerungstermine zur Veräußerung der dem Thomas Weiß, puncto 650 fl. W. W. c. s. c. in die Execution gezogen, und auf 586 fl., gerichtlich geschätzten Subrealität sammt Fahrnissen am 12. July, am 12. August, und am 12. September l. J., Vormittag in den gewöhnlichen Amtsstunden mit dem Besatze angeordnet worden, daß wenn die Realität sammt Fahrnissen bey dem ersten oder zweyten Termine nicht wenigstens um oder über den Schätzungswert an Mann gebracht werden könnte, bey dem dritten auch unter der Schätzung hintangegeben werden würde. Gottschee am 18. Juny 1828.

Z. 848. (2) Edict. Nr. 447.

Von dem Bezirksgerichte zu Egg ob Podpetch, als Personalinstanz, wird hiemit allgemein bekannt gemacht: Es habe über Ansuchen des Mathias Abel von Hraslje, de praesentato 24. May d. J., Zahl 447, in die executive Teilbitzung der, dem Primus Korinschegg von Serjutsche gehörigen, zur löbl. Herrschaft Müntendorf, sub Urb. Nr. 277 eindienenden, gerichtlich auf 484 fl. 40 fr. abgeschätzten 5/8 Hube, gerwilliget, und hiezu die Termine auf den 7. August, 9. September und 9. October l. J., jedesmahl von 9 bis 12 Uhr in Loco Serjutsche mit dem An-

Z. 861. (2) Edict. Nr. 950.

Von dem Bezirksgerichte Gottschee wird hiemit bekannt gemacht: Es seye auf Ansuchen des Franz Macher zu Kerndorf, als Bevollmächtigter des Franz Milmann, Handelsmannes aus Wien, in die Reassumirung

hange angeordnet, daß im Falle diese Realität weder bey der ersten noch zweyten Feilbiethung um den obigen Schätzungswertb oder darüber an Mann gebracht werden könnte, solche bey der dritten und letzten auch unter demselben hintangegeben werden würde.

Wozu die Kaufustigen mit dem Bemerken zu erscheinen eingeladen werden, daß sie die dießfälligen Licitationsbedingnisse auch vor den Feilbiethungstagsabzungen, zu den gewöhnlichen Amtsstunden allhier einsehen können.

Bezirks-Gericht zu Egg ob Podpetch am 4. July 1828.

Z. 843. (2) E d i c t. Nr. 760.

Vom dem Bezirksgerichte der Herrschaft Ponovitsch wird bekannt gemacht: Es sey über Ansuchen des Caspar Vertatschnig von Moschnig, wegen aus dem wirthschaftsämtlichen Vergleiche vom 11. Jänner 1825, expedirt am 28. November 1826, am Heirathsgute schuldigen 60 fl. M. M., sammt Nebenverbindlichkeiten in die öffentliche executive Feilbiethung, der dem Blas Reschun gehörigen, zu Gottsche liegenden, der Herrschaft Ponovitsch, sub Rect. Nr. 130 zinsbaren, gerichtlich auf 455 fl. 40 kr. M. M., geschätzten Subrealität, nebst Zugehör gewilliget, und zur Vornahme drey Tagsabzungen, nämlich auf den 1. July, 4. August, und 1. September d. J., jederzeit Vormittags um 9 Uhr, in Loco der Realität mit dem Besetze bestimmt worden, daß, Falls selbe bey der ersten noch bey der zweyten Tagsabzung um oder über den Schätzungswertb angebracht werden könnte, sie bey der dritten auch unter der Schätzung hintangegeben werden würde. Wodan die Tabulargläubiger und die Kaufustigen mit dem Bemerken in Kenntniß gesetzt werden, daß die dießfälligen Licitationsbedingnisse in der hierortigen Amtskanzley einzusehen sind.

Bez. Gericht Ponovitsch am 24. May 1828. Bey der ersten Licitation ist kein Anboth geschehen.

Z. 856. (2) E d i c t. Nr. 609.

Vom Bezirksgerichte Weirelberg werden alle Jene, welche auf den Nachlaß des zu Kleindobrava verstorbenen Martin Omachen, entweder als Gläubiger oder aus was immer für einem Rechtsgrunde einen Anspruch machen zu können gedenken, hiemit aufgefordert, am 29. July l. J., Vormittags 9 Uhr, vor dieser Abhandlungsinstanz zu erscheinen und ihre anfalligen Ansprüche allda so gewiß geltend zu machen, als widrigens dieser Ver-

laß abgehandelt und den legitimirenden Erben eingekantwortet werden würde.

Bez. Gericht Weirelberg am 19. May 1828.

Z. 854. (2)

H a u s - V e r k a u f.

Es ist in der Stadt in einer der gangbarsten Strassen, auf einem sehr guten Posten ein Haus aus freyer Hand zu verkaufen, welches vorzüglich zu einem Wirths- oder Einkehrhaus, wie auch zu allen übrigen Speculationen geeignet ist. Das Nähere erfährt man am alten Markt, im Hause Nr. 33, im ersten Stocke.

Z. 849. (2)

Weinlicitation am 31. July d. J.

Bey der Herrschaft Sauritsch in Untersteyermark, nächst Pettau, werden 100 Startin, theils Eigenbau, theils Schüttweine aus den vorzüglichsten Sauritsch'schen Gebirgen von den Jahren 1823, 1824, 1825, 1826, 1827, am 31. July d. J., als am Ignazius Tage, in den gewöhnlichen Licitationsstunden, Vor- und Nachmittag öffentlich versteigert werden.

Herrschaft Sauritsch in Untersteyermark am 3. July 1828.

Z. 838. (3)

K u n d m a c h u n g.

Auf eine Herrschaft in Innerkrain, wird im Monate September d. J., der Dienstposten eines Bezirkscommissärs und Bezirksrichters in einer Person erlediget werden. Wer sich darum zu bewerben gedenkt, beliebe sich bey Hrn. Dr. Johann Oblak in Laibach, am neuen Markte, Nr. 172, zu melden, und sich nebst der Wahlfähigkeit in beyden Rathegorien auch über die Kenntniß der krainerischen Sprache auszuweisen. Laibach am 2. July 1828.

Z. 845. (2)

N a c h r i c h t.

In dem sogenannten Hirschenwirthlichen Hause, Nr. 49, am Marien-Platz, ist im ersten Stocke, auf künftige Michaelizeit eine Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Keller, Speisekammer, Holzlege und Dachkammer, zu vermietthen.

Das Nähere erfährt man bey dem Unterzeichneten.

Mich. Joseph Goffar.

Anhang zur Laibacher Zeitung.

Meteorologische Beobachtungen zu Laibach																
Monath	F. N. Z.	Barometer						Thermometer						Witterung		
		Früh		Mitt.		Abends		Früh		Mitt.		Abend		Früh 6. 9 Uhr	Mitt. 6. 3 Uhr	Abends 6. 9 Uhr
		3.	9.	3.	9.	3.	9.	R.	W.	R.	W.	R.	W.			
July	2.	27	3,2	27	3,7	27	3,7	—	14	—	17	—	16	Nebel	Regen	heiter
"	3.	27	4,1	27	4,2	27	4,2	—	14	—	20	—	17	Nebel	schön	wolkicht
"	4.	27	4,4	27	4,7	27	4,4	—	15	—	20	—	17	schön	schön	schön
"	5.	27	4,4	27	4,4	27	4,4	—	15	—	19	—	18	schön	Regen	heiter
"	6.	27	4,4	27	4,1	27	3,6	—	15	—	21	—	19	Nebel	f. heiter	f. heiter
"	7.	27	3,6	27	3,6	27	3,9	—	16	—	21	—	18	schön	schön	Donnern.
"	8.	27	3,9	27	3,9	27	3,0	—	16	—	21	—	19	Nebel	heiter	f. heiter

Fremden-Anzeige.

Angekommen den 5. July 1828.

Frau Josephine Gräfinn v. Artems, Private, von Görz nach Wien. — Hr. August v. Wicken, kaiserl. russischer Unterthan, von Florenz nach Wien. — Hr. Jacob Fehr, Geschäftsführer des Großhandlungshauses Schram, von Wien nach Triest. — Hr. Joseph Heckmann, Kunstlad-Fabrikant, von Triest nach Wien. — Hr. Leopold Schmidt, Handelsmann, von Grätz nach Triest.

Cours vom 2. July 1828.

	Mittelpreis.
Staatsschuldverschreibungen zu 50. S. (in C.M.)	95 3/52
detto ditto zu 2 1/2 v. S. (in C.M.)	46 5/8
detto ditto zu 1 v. S. (in C.M.)	18 3/5
Verloste Obligation., Hofkam.	—
mer. Obligation. d. Zwangs.	305 v. S. } 92 31/52
Darlehens in Krain u. Aera.	304 1/2 v. S. } —
rial. Obligat. der Stände v.	304 v. S. } —
Eyrol	305 1/2 v. S. } —
Darl. mit Verlos. v. J. 1820 für 100 fl. (in C.M.)	150 3/4
detto ditto 1821 für 100 fl. (in C.M.)	121 5/8
Wiener Stadt Banco Obl. zu 2 1/2 v. S. (in C.M.)	45 1/2
Obligation der allgem. und Ungar. Hofkammer zu 2 1/2 v. S. (in C.M.)	45 1/4
	(Ararial) (Domell.) (C.M.) (C.M.)
Obligationen der Stände	—
v. Oesterreich unter und ob der Enns, von Böhmen, Mähren, Schlesiens, Steyermark, Kärnten, Krain und Görz	303 v. S. } —
	302 1/2 v. S. } 45
	302 1/4 v. S. } —
	302 v. S. } 36
	302 3/4 v. S. } 31 1/2

Bank-Actien pr. Stück 1077 in Conv. Münze.

Getreid-Durchschnitts-Preise

in Laibach am 5. July 1828.

Sin Wien. Megen Weizen	3 fl. 30	fr.
— — Rukuruz	— " —	"
— — Korn	— " —	"
— — Gerste	— " —	"
— — Hirse	2 " 6	"
— — Heiden	1 " 53 3/4	"
— — Hafer	1 " 20	"

Verzeichniß der hier Verstorbenen.

Den 30. Juny 1828.

Dem Herrn Johann Oppitz, gewesenen Handelsmann, seine Tochter Maria, alt 3 1/2 Jahr, in der Krakau-Vorstadt, Nr. 17, an der Auszehrung.

Den 2. July. Dem Andreas Pauschel, Maurer, sein Sohn Peter, alt 6 Tage, in der Pollana-Vorstadt, Nr. 47, an Fraisen.

Den 4. Dem Ignaz Zeier, Zimmermann, sein Sohn Ignaz, alt 1 Woche, in der Capuziner-Vorstadt, Nr. 11, am Kinndackenkrampf.

Den 5. Joseph Teubel, gewesener Ringelschmidt und Spital-Pfründner, alt 80 Jahr, im Civ. Spital, Nr. 1, an Altersschwäche. — Maria Kerschis, Institutsarmer, Wittwe, alt 80 Jahr, in der Pollana-Vorstadt, Nr. 29, an der Auszehrung.

Den 6. Ursula Bernarth, Wittwe, alt 82 Jahr, in der Pollana-Vorstadt, Nr. 39, an der Wassersucht. — Dem Herrn Andreas Fok, bürgerl. Seifenfeder, seine Tochter Agnes, alt 4 Jahr, im Kuhthal, Nr. 73, an der Auszehrung. — Anton Prohaska, Glasergeselle, von Neustrasnis in Böhmen, alt 18 Jahr, im Civ. Spital, Nr. 1, an der Ablagerung des Krankheitsstoffes auf das Gehirn.

Wasserstand des Laibachflusses am Pegel der gemauerten Canal-Brücke, bey gesperrter Schwellwehr:

Den 9. July: 0 Schub, 11 Zoll, 2 Linien, ober der Schleusenbettung.

K. K. Lottoziehungen.

In Triest am 5. July 1828:

3. 57. 68. 27. 21.

Die nächsten Ziehungen werden am 16. und 30. July in Triest abgehalten werden.

Vermischte Verlautbarungen.

Z. 867. (1) Nr. 786.
 Licitation, executive,
 der Mathias Stermolle, vulgo Jall-
 schen Hube zu Pristauza.

Vom Bezirksgerichte zu Sittich wird hie-
 mit bekannt gegeben: Es sey über Ansuchen
 der Anna Kastellig, Witwe von Rodainavas,
 gegen Mathias Stermolle, vulgo Jall, Hüb-
 ler zu Pristauza, wegen schuldigen 130 fl.
 20 1/2 kr. c. s. c., in die executive Feil-
 biethung der gegner'schen, zu Pristauza lie-
 genden, der löblichen Religions-Fondsherr-
 schaft Sittich, sub Urbars-Nr. 37, dienst-
 baren, auf 512 fl. 55 kr. geschätzten Hube,
 sammt dabey befindlichen, auf 7 fl. 51 kr.
 behewerten Fahrnisse gewilliget, und hierzu
 die Licitations-Tagsatzungen im Orte der Rea-
 lität selbst, auf den 29. July, 29. August
 und 30. September d. J., jederzeit Vormit-
 tags um 10 Uhr mit dem Beseze angeordnet,
 daß die zu versteigernde Hubrealität sammt den
 Fahrnissen, bey der ersten oder zweyten Ver-
 steigerung nicht um oder über den Schätzungs-
 werth an Mann gebracht werden, solche bey der
 dritten Versteigerung auch unter dem Schät-
 zungswerthe hintangegeben werden würden.

Die Kaufsliebhaber und die intabulir-
 ten Gläubiger, Letztere, um sich vor einem
 Nachtheile zu verwahren, werden zur Ver-
 steigerung geladen; übrigens können die Lici-
 tationsbedingungen, der Abschätzungs-Befund,
 wie auch die auf dieser Realität haftenden La-
 sten und Vortheile vor der Versteigerung in

der Bezirkskanzley zu Sittich, und am Ver-
 steigerungstage bey der Licitation eingesehen
 werden. Sittich am 25. Juny 1828.

Z. 868. (1) E d i c t. Nr. 801.

Vom dem Bezirksgerichte Prem wird be-
 kannt gemacht: Es sey über Ansuchen der
 Frau Josepha Lauritsch, Vormünderinn, und
 des Herrn Lucas Warthol, Mitvormundes der
 minderjährigen Kinder Carl, Ludwig, Wil-
 helmine, Franzisca, Anna und Maria Lau-
 ritsch, als bedingt erklärten Erben zur Erfors-
 chung der Schuldenlast nach der, am 20.
 September 1827 hierorts ab intestato ver-
 storbenen Matthäus Lauritsch, gewesenen Be-
 zirks-Commissairs und Richter zu Prem, die
 Tagsatzung auf den 19. August 1828, Vor-
 mittags um 9 Uhr, vor diesem Bezirksgerichte
 bestimmt worden, bey welcher alle Jene, wel-
 che an diesem Verlasse aus was immer für
 einem Rechtsgrunde Ansprüche zu stellen ver-
 meinen, solche so gewiß anmelden und rechts-
 geltend darthun sollen, widrigens sie die Fol-
 gen des §. 814, b. G. B. sich selbst zuzu-
 schreiben haben werden.

Bez. Gericht Prem den 25. Juny 1828.

Z. 865. (1) N a c h r i c h t.

In dem neuerbauten Martin Groschel's-
 schen Hause, Nr. 61, auf dem Marktplaze, sind
 für künftige Michaeli-Zeit 3 Wohnungen nebst
 übrigen Behältnissen, jede Wohnung für sich,
 dann 2 Magazine, zu vermietthen. Das Nä-
 here erfährt man bey obigem Eigenthümer im
 Hause Nr. 306, am Domplaze.

Pränumerations-Anzeige.

Im hiesigen Zeitungs-Comptoir wird Pränumerations auf die bey Ludwig Aaus-
 berger in Wien erscheinenden Werke angenommen, als:

Chimani L., Bethe und arbeite! Eine
 Sammlung neuer Erzählungen, lehrreichen, re-
 ligiösen und moralischen Inhaltes, zunächst für
 die frommgesinnte Jugend, aber auch zur Er-
 bauung für Erwachsene. In sechs Bändchen, mit
 eben so vielen schönen Kupfern. Pränumerations-
 Preis für alle sechs Bändchen, broschirt in schön
 gefärbtem Umschlage 2 fl. C. M.; sind bereits
 3 Bändchen erschienen.

Rogebue, A. v., dramatische Werke,
 in 120 Bändchen, broschirt in schön gefärbtem
 Umschlage, worauf nach Belieben der P. T.
 Pränumeranten vier verschiedene Pränumeratio-
 nen angenommen werden, nämlich: das Bänd-
 chen à 10 kr. C. M. oder 30 Bändchen 4 fl., 60

Bändchen 7 fl., alle 120 Bändchen 12 fl. Je-
 des Bändchen enthält entweder ein großes Stück,
 oder zwey, oder mehrere kleinere Stücke, 25
 Bändchen sind schon zu haben.

Leben Napoleon Bonaparte's, 9 Bände,
 broschirt. Pränumerationspreis 2 fl. C. M. Dasselbe
 auf schönem, reinem Post-Druckpapier, im ele-
 ganten, streifen Einbände, der Band à 30 kr.
 Conv. Münze. 4 Bände sind schon zu haben.

**Neueste Bibliothek unterhaltender Erzäh-
 lungen, aus 200 Bändchen. Pränumerations-
 preis: pr. Bändchen 20 kr. C. M., jeden Sam-
 stag erscheint ein Bändchen. Jedes Bändchen ko-
 stet einzeln 30 kr. C. M. 148 Bändchen sind be-
 reits herausgekommen.**